



Griechenland nach der Wahl

Eine neue Chance für Demokratie in der EU

Das griechische Volk hat den Reformvorgaben der Troika und damit der Austeritätspolitik der EU eine deutliche Absage erteilt. Seitdem überschlagen sich die Meldungen. Dabei bleibt stets unklar, worum es bei den Differenzen wirklich geht: um die Einigung über Reformmaßnahmen, die Rettung Griechenlands oder gar politische Machtgebärden.

Klar ist jedoch, dass der Regierungswechsel das Interessengefüge in ganz Europa von Grund auf durcheinander gewürfelt hat.

Wir fragen nach:

- ♦ Wie hat das griechische Volk die Krise erlebt?
- ♦ Was muss und kann sich jetzt in Griechenland ändern?
- ♦ Was können wir in Deutschland von Griechenland lernen?
- ♦ Ist Demokratie in der EU heute noch möglich?
- ♦ Wie aktiviert man Bürger zur Mitbestimmung?

Es diskutieren:

Pavlos Delkos, Mitglied der Syriza-Partei, München

Dipl. Ing. Konstantin Korakas, Immobilienmakler, Gröbenzell

Dr. Andreas Ströhle, Piratenpartei/Stadtrat, Fürstenfeldbruck

19. März 2015 - 19 bis 21 Uhr
Bürgerpavillon - Heimstättenstraße 24
82256 Fürstenfeldbruck
- Eintritt frei -

Unterstützer der Veranstaltung:

